

IMPFNEBENWIRKUNGEN MIT STARKER VERSPÄTUNG IM ÖRR ANGEKOMMEN

Posted on 20. Mai 2022

Der Öffentlich Rechtliche Rundfunk braucht manchmal Jahre, um wichtige Nachrichten als solche zu erkennen und schadet somit den Verbrauchern, die eigentlich zeitnah informiert werden müssten. Währenddessen berichten die unabhängigen Medien über immer neue Hiobsbotschaften.

*Ein Beitrag von **Markus Fiedler**.*

Der MDR hat lobenswerter Weise nun schon zum wiederholten Male kritische Berichte zu den Nebenwirkungen der Genbehandlungen mit den neuartigen mRNA- und DNA-Vektor-Präparaten veröffentlicht. Alleine vom 14.04.22 bis 28.04.22 beschäftigten sich mehr als 6 Sendungen mit den unerwünschten Nebenwirkungen. Darunter mehrfach die „MDR Umschau“, „Doc Fischer“ und „Hauptsache Gesund“. [\(1\)](#) Zu hören waren überraschender Weise auch sehr kritische Töne. Geschädigte kamen mit erschreckenden O-Tönen zu Wort. Hier scheinen endlich die massiven Nebenwirkungen bei den Kollegen vom MDR auf der Tagesordnung zu stehen. Das ist löblich. Allerdings kommen diese Schadensmeldungen für viele Patienten deutlich zu spät. Alle, die sich jetzt noch nicht haben "Impfen" lassen, haben sich vorab bestimmt nicht beim MDR informiert, denn da waren besonders am Anfang der Gen-Impfungskampagne nur lobende Worte zu den "Impfungen" zu hören.

Aber immerhin, jetzt referierte beim MDR auch **Prof. Harald Matthes** über eine in einer Studie ermittelte Nebenwirkungsquote der Gen-Präparate von 0,8% und sagte, dass das mit durch Impfregister ermittelten Quote anderer Länder übereinstimmt. Gleichzeitig bemängelte er, dass wir in Deutschland keine entsprechenden Impfregister hätten. [\(2\)](#) Zwischenzeitlich bemerkte man wohl im restlichen Mainstream, dass eine Nebenwirkungsrate von 0,8% für die angeblich so nebenwirkungsfreien Gen-Präparate, getarnt als "Covid-Impfungen" viel zu hoch ist und den Verbraucher zurecht verunsichern würde. Und so wurde man nicht müde, die Studie von Prof. Matthes auch unter Hinweis auf sein anthroposophisches Umfeld zu diskreditieren. (2b) Für mich stellt sich die Frage, ob diese so pharma-affinen Journalisten aus eigenem Antrieb heraus agieren, oder aber ob sie eventuell eine Aufforderung aus dem Gesundheitsministerium oder aber aus der Pharma-Wirtschaft für diese spezielle Art von journalistischen Veröffentlichungen erhalten haben, die in meinen Augen nichts anderes als indirekte Pharmawerbung ist.

Der aufmerksame Zuschauer sieht hier evtl. auch eine mittelbare Werbung für digitale Impfregister, aber immerhin werden schwere Nebenwirkungen der Gen-Präparate überhaupt thematisiert und lassen einen Gesundheitsminister Prof. Dr. Karl Lauterbach dumm aussehen.

Dieser war in den letzten Monaten durchgehend beratungsresistent und behauptete trotzig, dass die Gen-Impfungen (weitgehend) nebenwirkungsfrei seien oder nur ganz geringe Anteile der Gen-Geimpften Nebenwirkungen zeigten und beschimpfte gleichzeitig Bürger, die sich keine Injektion geben lassen wollten.⁽³⁾ Ganz nebenbei vermutete Tichys Einblick, dass Karl Lauterbach wahrscheinlich durch eine unvorsichtige Twittermeldung dabei ertappt wurde, wie er insgeheim eine allgemeine Impfpflicht unter Täuschung des Bundestages über eine scheinbare Impfpflicht ab 60 einzuführen versuchte.⁽⁴⁾ Und dann will der Gesundheitsminister die Evaluierung der Corona-Maßnahmen auch noch um ein Jahr verschieben.⁽⁵⁾ Das erscheint vor allem vom Standpunkt der Wissenschaft aus dubios. Normalerweise ist zu erwarten, dass man sich um eine zeitnahe Auswertung von Daten bemüht. Hier geschieht das Gegenteil. Will man hier eventuell negative Ergebnisse möglichst nach hinten schieben um zwischenzeitlich Zeit für weitere Grundrechtsbeschneidungen durch verfassungsfeindliche Coronamaßnahmen zu gewinnen? Auch zog sich seltsamer Weise Herr Drosten aus dem Gremium zurück. Auf Russia Today liest man dazu:

„Brisant dabei ist auch, dass FDP-Vize Wolfgang Kubicki wenige Stunden vor Drostens Rückzug den Wissenschaftlichen Dienst des Bundestags angefragt hat, ob Drosten überhaupt die gesetzliche Anforderung, unabhängig zu sein, erfülle, um an der Evaluierung mitzuarbeiten. Mit dem Ausscheiden Drostens aus dem Gremium hat sich diese Frage nun wohl erledigt.“⁽⁶⁾

LAREB

Gleichzeitig ebbten die Hiobsbotschaften auch über Langzeitwirkungen der Gen-Impfungen nicht ab. Diesmal betrachten wir die Niederlande. „Das niederländische Pharmakovigilanzzentrum Lareb identifiziert Risiken im Zusammenhang mit der Anwendung von Arzneimitteln in der täglichen Praxis und ist das Wissenszentrum für unerwünschte Arzneimittelwirkungen (UAW).“⁽⁷⁾ (Übersetzung der

Eigenbeschreibung) **Lareb** berichtete am 2.5.2022 über eine **drastische Zunahme von Herzmuskelentzündungen**. Zitat:

„Diese Übersicht umfasst 373 Meldungen, die das Lareb Side Effects Center bis Ende Januar 2022 über Entzündungen des Herzmuskels oder des Herzbeutels von etwa 30 Millionen gegebenen Corona-Impfstoffen erhalten hat. Dies sind bekannte seltene Nebenwirkungen des Impfstoffs Pfizer/BioNTech (Comirnaty) und des Moderna-Impfstoffs (Spikevax).“

Die Nachrichtenseite *ninefornews.nl* zitiert Neurologe Jan Bonte zum Fall:

„Seien wir ehrlich: Von diesen 373 Menschen werden 40 Prozent in den nächsten fünf bis zehn Jahren einfach sterben. Und dann sind das nur die etablierten Fälle. Vergessen wir nicht, dass die allermeisten Fälle in den Altersgruppen 13 bis 18 Jahre und 19 bis 24 Jahre auftreten. Die Gruppen, die noch 50 bis 60 Jahre vor sich haben. Mit einer Sterblichkeit von 30 bis 40 Prozent innerhalb von 10 Jahren“ (Maschinelle Übersetzung).[\(8\)](#)

Der Pathologe **Prof. Dr. Arne Burkhardt** hat mit immuno-histologischen Nachweismethoden eindeutig den Zusammenhang von Impfungen mit Entzündungen und Schädigungen zahlreicher Gewebe, u.a. von Herzmuskel, Herzbeutel und Lunge nachgewiesen. Er gab bezüglich massiver Gen-Impfungsnebenwirkungen in einem Interview zu Protokoll:

„Aber schon beim ersten Durchgang unserer Präparate, waren wir über die akuten und direkten Todesursachen die wir im Mikroskop und teilweise auch makroskopisch sahen, im höchsten Maße entsetzt. Wir sahen geplatzte Hauptschlagadern, wir sahen zerfetzte Hirnarterien, wir sahen Zerstörungen von Herzmuskeln und Gehirn. Aber noch schlimmer ist das was wir dann sahen: Nämlich die Dauerschäden; die Dauerschäden, die unter Umständen eine Zeitbombe für die Träger in sich tragen.“[\(9\)](#)

Dies seinen insbesondere Gefäßtexturstörungen und Autoimmunerkrankungen. Schöne neue Corona-Welt.

Fußnoten und Quellenangaben:

(1) <https://www.ardmediathek.de/suche/impfnebenwirkung>

<https://archive.ph/wip/9Yh05>

(2) Hauptsache gesund vom 28.04.2022.

<https://www.ardmediathek.de/video/hauptsache-gesund/hauptsache-gesund/mdr-fernsehen/Y3JpZDovL21kci5kZS9iZWl0cmFnL2Ntcy8yYmM2ZDdmZC1lODcwLTQ2YTgtOTZmNS1lN2l2YTlhZmY5MWM>

<https://archive.ph/wip/U4iM1>

(2b)

<https://www.berliner-zeitung.de/news/corona-impfung-mehr-impf-nebenwirkungen-als-offiziell-bekannt-charite-distanziert-sich-von-studie-li.228128>

<https://archive.ph/wip/v2HCt>

https://www.focus.de/gesundheit/news/impfsurv-studie-von-harald-matthes-70-prozent-mehr-impfnebenwirkungen-forscher-kritisiert-daten-als-unserioes_id_94911162.html

<https://archive.ph/tlEmh>

<https://www.stern.de/gesundheit/aerger-um-impfstudie--wie-gross-sind-die-nebenwirkungen-wirklich--31844112.html>

<https://archive.ph/wip/KWGGQx>

(3)

70 Prozent mehr Impfnebenwirkungen? Forscher kritisieren Daten als unseriös. In: Focus Online. 6.5.2022

https://www.focus.de/gesundheit/news/impfsurv-studie-von-harald-matthes-70-prozent-mehr-impfnebenwirkungen-forscher-kritisiert-daten-als-unserioes_id_94911162.html

<https://archive.ph/wip/tlEmh>

Interview Karl Lauterbach mit Herzstiftung: „Ich stehe ohne Wenn und Aber zur Impfung!“. Februar 2021

<https://www.herzstiftung.de/ihre-herzgesundheit/coronavirus/interview-lauterbach>

<https://archive.ph/wip/C2kwS>

„Späte Nebenwirkungen, Jahre nach der Impfung, sind eine Rarität. Kinder kein Impfangebot zu machen bedeutet im Herbst, viele Kinder über die Erkrankung zu impfen.“ 2.6.21

https://twitter.com/karl_lauterbach/status/1400113251019591680?lang=de

<https://archive.ph/wip/bjF58>

„Sehr gute Nachricht Wirkung des Moderna Impfstoff bei Kindern >12 Lj. Wenn sich Daten bestätigen läge Schutz vor Infektion sehr hoch, könnte 90 % erreichen. Da keine schweren Nebenwirkungen spricht mE alles für schnelles aber freiwilliges Impfen der Kinder“ 25.5.21

https://twitter.com/karl_lauterbach/status/1397214462998941707?lang=de

<https://archive.ph/wip/xO1tp>

„Die Daten zur Sicherheit der Impfung ab 12 J sind mE inzwischen ausreichend. Wenn man warten will bis sehr seltene sehr späte Nebenwirkungen ausgeschlossen sind wartet man so lange, bis ALLE Kinder erkrankt waren. Das ist zu riskant.“ 24.6.22

https://twitter.com/karl_lauterbach/status/1418938899733299209

<https://archive.ph/wip/jXHf2>

„Die Daten der Impfung der 5-12 Jährigen in den US zeigen: Gefahr durch Covid ist grösser als die Gefahr der Nebenwirkung der Impfung. Die Zulassung sollte in Europa so schnell wie möglich erfolgen, dazu Gespräch BionTech nötig. Warten auf US verliert Zeit.“ 27.10.21

https://twitter.com/karl_lauterbach/status/1453143727468339200

<https://archive.ph/wip/ThHPZ>

„Sehr gute Darstellung. Derjenige, dem die Impfung zu gefährlich erscheint, muss bei schwerer Infektion mit den „langfristigen Nebenwirkungen“ all dieser Medikamente rechnen. Das ist nur die Tagesdosis und nicht komplett. Von den Nebenwirkungen von Covid selbst einmal abzusehen.“ 5.11.21

https://twitter.com/karl_lauterbach/status/1457293102931185672?lang=de

<https://archive.ph/wip/FqnCC>

„Das Bundesverfassungsgericht setzt richtige Priorität. Der Geimpfte trägt ein minimales Risiko der Nebenwirkung. Damit schützt er Ältere und Kranke, die ihm anvertraut sind, vor Tod und schwerer Krankheit. Auch Omikron ist eine Gefahr für diese Menschen“ 11.2.22

https://twitter.com/karl_lauterbach/status/1492077474825572353

<https://archive.ph/wip/OS3Zc>

(4) „Allgemeine Impfpflicht“: Verplauderte sich Karl Lauterbach auf Twitter?. In: Tichys Einblick. 8.4.2022

<https://www.tichyseinblick.de/daily-essentials/allgemeine-impfpflicht-verplauderte-sich-karl-lauterbach-auf-twitter/>

<https://archive.ph/wip/azJ9N>

(5) Lauterbach will Evaluierung der Corona-Maßnahmen um ein Jahr verschieben. In: Russia Today Online. 3.5.2022

<https://rtde.site/inland/137562-lauterbach-plant-evaluierung-corona-massnahmen/>

<https://archive.ph/wip/EGrGh>

(6) Ebd.

(7) <https://www.lareb.nl/en/pages/about-lareb>

<https://archive.ph/wip/BysEc>

(8) Hartontsteking na coronavaccin: 'In de komende 5 tot 10 jaar gaat 40% gewoon dood'. In: Ninfornews.nl. 3.5.22

<https://www.ninefornews.nl/hartontsteking-na-coronavaccin-in-de-komende-5-tot-10-jaar-gaat-40-gewoon-dood/>

<https://archive.ph/wip/ky9oK>

(9) https://t.me/wikihausen_diskussion2/82931 Homepage: <https://pathologie-konferenz.de/>

<https://archive.ph/wip/F1PLk>

+++

Dies ist ein Text aus der Wochenzeitung [Demokratischer Widerstand \(DW\)](#) Nr.90 vom 7.5.2022 . Die Wochenzeitung ist aus dem Flugblatt zur ersten Demonstration weltweit gegen den Corona-Putsch entstanden. Sie erreicht Menschen, die ansonsten nur der Gleichschaltung der Medienkonzerne ausgesetzt wären und ist auch per Postversand-Abonnement zu ordern: demokratischerwiderstand.de/abo.

Das gedruckte Wort kann nicht nachträglich gelöscht oder zensiert werden. Für die Arbeit und die großen Verteileraktionen in ganz Deutschland an allen Wochenenden sind Redaktion, Verlag und Vertrieb auf Unterstützung angewiesen: demokratischerwiderstand.de/spenden.

Bereits heute verteilen Tausende Ehrenamtliche die Zeitung Woche für Woche in Briefkästen und Fußgängerzonen oder legen sie in ihren Betrieben aus: demokratischerwiderstand.de/verteilen.

Markus Fiedler ist Diplom-Biologe, Journalist und Redakteur der Wochenzeitung Demokratischer Widerstand.

+++

Wir danken dem Autor für das Recht zur Veröffentlichung dieses Beitrags.

+++

Bildquelle: [foto-select](#) / shutterstock.com